



# Wer sind pflegende und betreuende Angehörige?

Alexander Scheidegger

Mittagsveranstaltung Public Health Schweiz

10. September 2018



# Pflegende und betreuende Angehörige

- Pflegende und betreuende Angehörige haben eine pflegebedürftige/krank Person, die ihnen nahesteht
- Unterstützen in Tätigkeiten, die sich am Lebensalltag orientieren
- "regelmässig und in einem gewissen Umfang"
- Beziehung entstand aus einer gemeinsamen Lebensgeschichte oder emotionaler Nähe

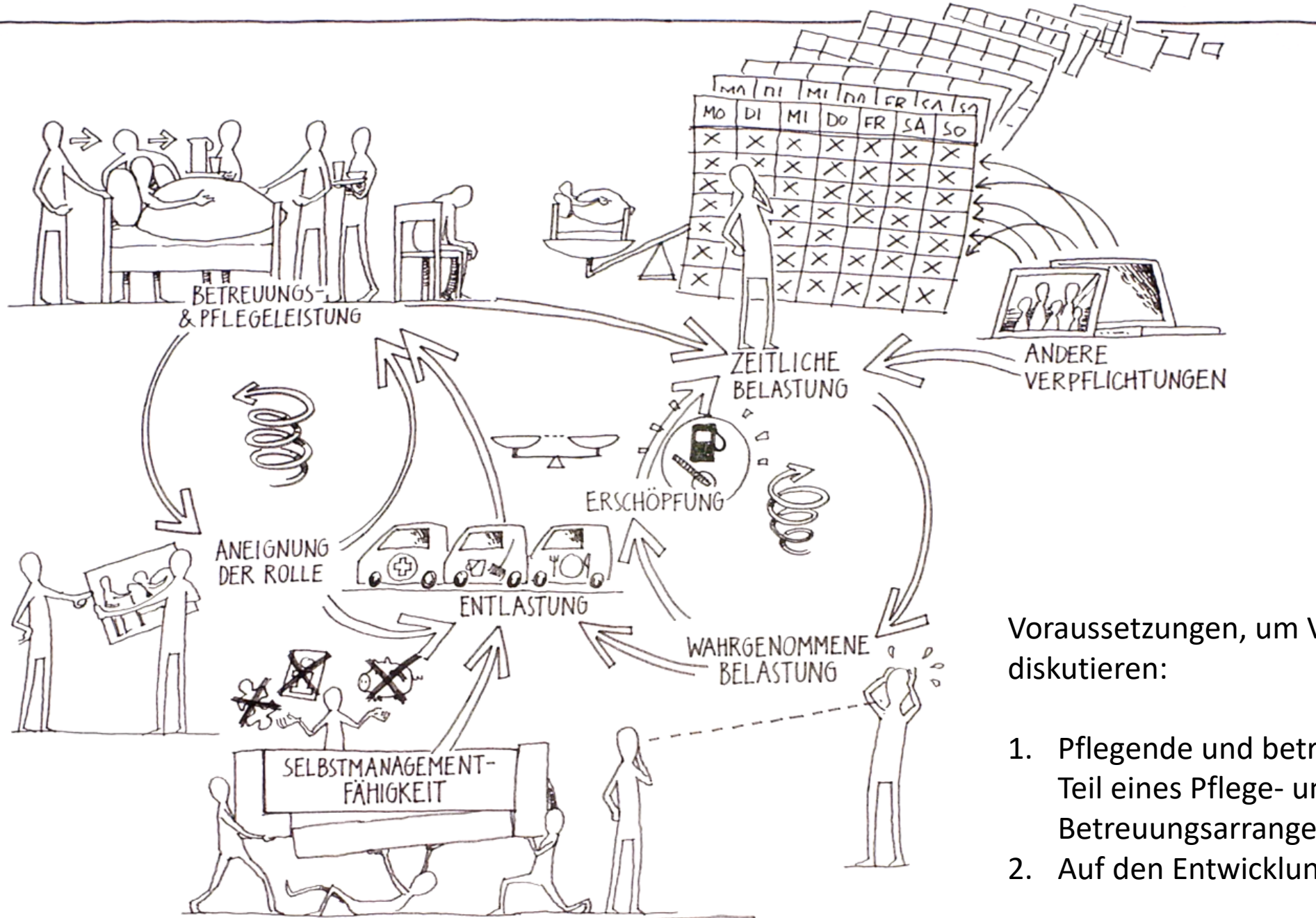
# Wie viele?

Pflege und Betreuung von pflegebedürftigen Erwachsenen an einem Referenztag

|                                          | Anzahl<br>erwerbs-<br>tätige<br>Personen | Total Anzahl<br>Personen über<br>15 Jahre | Anzahl<br>Stunden pro<br>Jahr | Entwicklung<br>Anzahl Pers.<br>2000-2013 |
|------------------------------------------|------------------------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------|------------------------------------------|
| im gleichen<br>Haushalt                  | 25'000                                   | 65'000                                    | 40 Mio.                       | ↑                                        |
| Informell<br>ausserhalb des<br>Haushalts | 55'000                                   | 105'000                                   | 40 Mio.                       | ↓                                        |
| <b>Summe</b>                             | <b>80'000</b>                            | <b>170'000</b>                            | <b>80 Mio.</b>                | ↓                                        |

Anzahl Personen und Stunden hochgerechnet auf die ganze Schweiz, bzw. auf ein ganzes Jahr, und gerundet.

Quellen: Bannwart und Dubach (2016); Datenquelle: Schweizerische Arbeitskräfteerhebung 2000-2013; Satellitenkonto Haushaltsproduktion BFS (2018); Die Zahlen zur Anzahl Stunden pro Jahr stammen aus dem Jahr 2016. Diejenigen zur Anzahl Personen aus dem Jahr 2013. Sie können nicht zueinander in Bezug gesetzt werden.



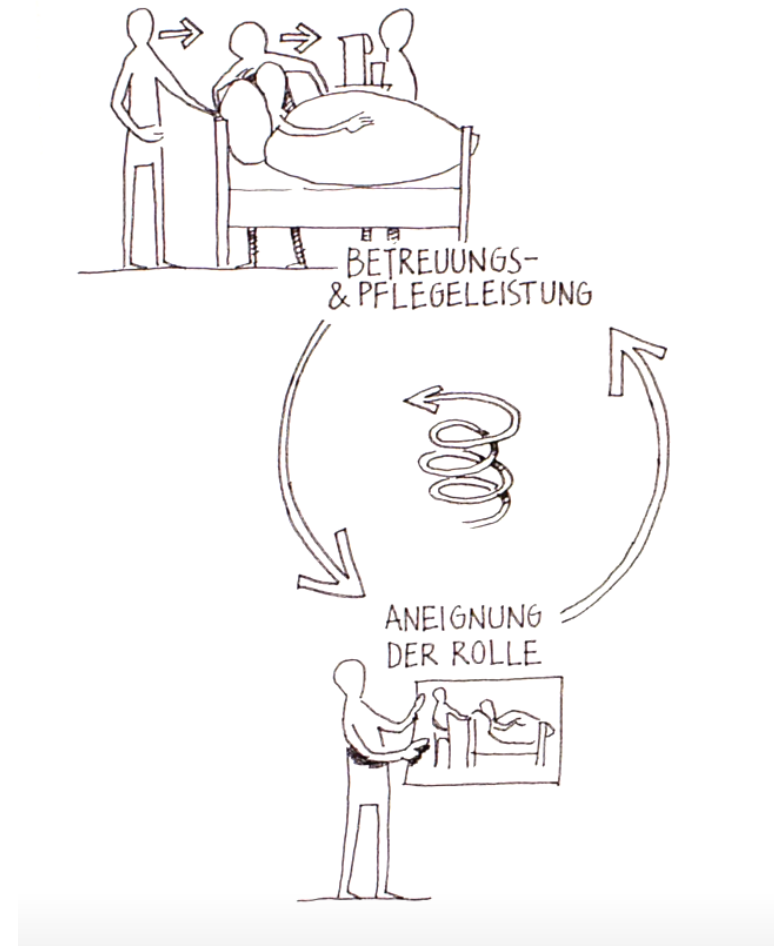
Voraussetzungen, um Vereinbarkeit zu diskutieren:

1. Pflegende und betreuende Angehörige als Teil eines Pflege- und Betreuungsarrangement verstehen
2. Auf den Entwicklungsprozess blicken



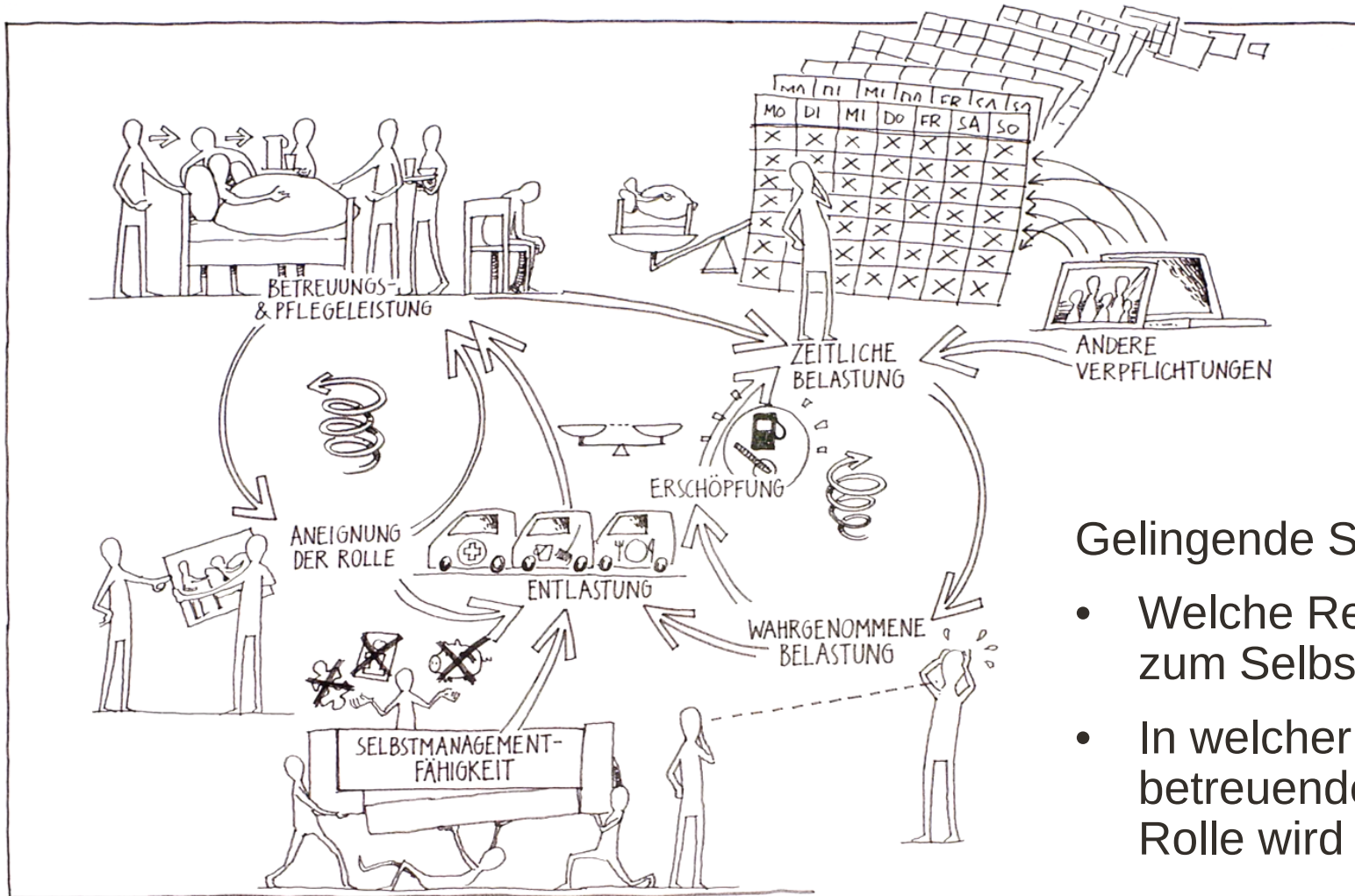
# Wie wird jemand betreuende und pflegende angehörige Person?

- Wer nahestehende kranke/pflegebedürftige Personen hat, ist mit dem Prozess "Aneignung der Rolle" konfrontiert.
- Getrennte Betrachtung von Pflege und Betreuung oft nicht zielführend.





# Beanspruchung, Belastung, ... Entlastung?



Gelingende Selbstregulierung des Arrangements:

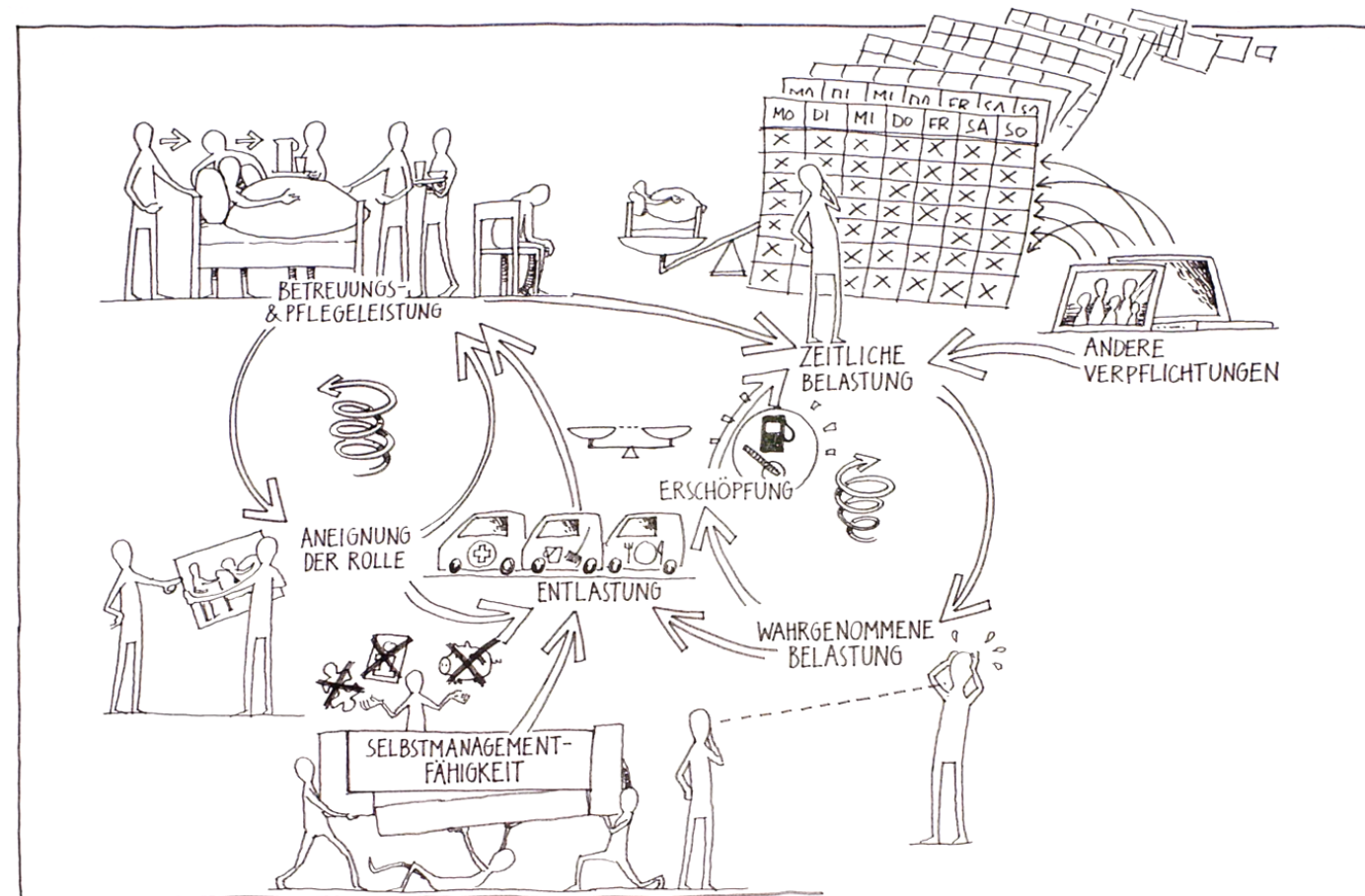
- Welche Ressourcen hat **das Arrangement** zum Selbstmanagement?
- In welcher Rolle sieht sich die pflegende und betreuende Angehörige Person, bzw. welche Rolle wird ihr zugeschrieben?

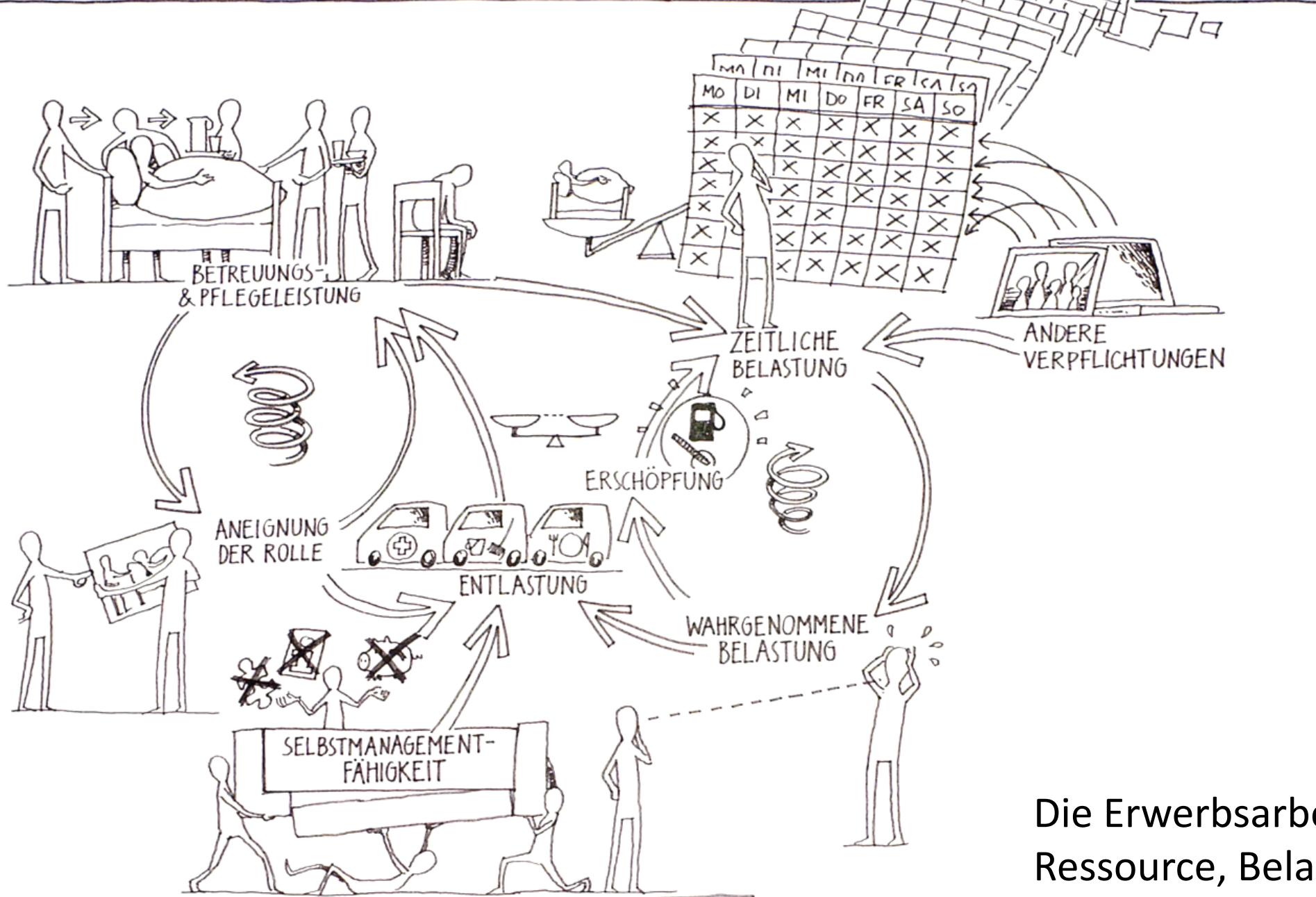


# Ressourcen gemeinsam und vorausschauend entwickeln

Eine gemeinsame Aufgabe für:

- die pflegende(n) und betreuende(n) angehörig(en) Person(en)
- die pflegebedürftige/krankte Person
- ihr soziales Umfeld/Arbeitgeber
- involvierte Profis





Die Erwerbsarbeit:  
 Ressource, Belastung, Zwang?





## Ressourcen

- Video [Pflegende Angehörige, eine Typologie](#)
- [Vereinbarkeitssimulator](#)

## Quellen

- Bannwart und Dubach (2016); Statistische Auswertungen zur Anzahl Angehöriger, die Betreuungs- und Pflegeleistungen erbringen.
- Müller und Scheidegger (2016); Anwendung systemdynamischer Modelle im Sozialplanungsprozess.
- Scheidegger, Müller, Arrer und Fringer (in Vorbereitung); Ein dynamisches Modell der Angehörigenpflege- und betreuung.
- Schweizerischer Bundesrat (2016); Unterstützung für betreuende und pflegende Angehörige.